

## Samstag öffnet Adina-Hotel für alle Leipziger

Neues Vier-Sterne-Plus-Haus am Brühl offiziell übergeben

VON JENS ROMETSCH

Zwei ziemlich menschlich wirkende Kängurus durften nicht fehlen, als gestern das rote Band für das neue Adina-Apartment-Hotel am Brühl durchgeschnitten wurde. Schließlich stammt die Marke Adina vom fünften Kontinent. „Wir wachsen in Europa recht schnell“, sagte Georgios Ganitis, Generalmanager für alle hiesigen Häuser. In Deutschland sei Leipzig nun die Nummer acht. Im Dezember folge in Hamburg – im früheren „Spiegel“-Verlagshaus an der Brandstwierte – die Nummer neun. Freiburg, München, Köln und Düsseldorf kämen anschließend an die Reihe.

In Leipzig wurden 35 Millionen Euro in den Umbau des historischen Brühlpelz-Hochhauses investiert, so Patrick Fahrenkamp von der hiesigen Stadtbau AG. Im Mai 2016 habe das Entkernen des Elfgeschossers begonnen. „Jetzt ist es das einzige Hotel-Hochhaus in der City und wird es laut Bebaungsplan der Stadt auch bleiben“, sagte der Stadtbau-Vorstand, bevor er der aus Leipzig stammenden Hotel-Direktorin Carolin Böttcher jene alte Grundsteinhülle vom 10. April 1965 überreichte, die bei der Sanierung des 42 Meter langen Riesen entdeckt worden war.

166 Studios und Apartments, ein öffentliches Restaurant (unter anderem Aussi-Burger vom Grill), Bar, drei Konferenzräume mit angeschlossener Dachterrasse, Schwimmbad, Sauna und modernste Fitnessgeräte im Untergeschoss – das alles gehört zu der neuen Vier-Sterne-Plus-Herberge, die am 15. November den Betrieb aufnimmt. Am heutigen Samstag gibt es 10 bis 16 Uhr einen Tag der offenen Tür, bei dem die Leipziger die Küche testen und bei Führungen alle Räume erkunden können. „Für die Kinder verstecken unsere beiden großen Kängurus zehn kleine Plüschtiere im Haus. Wer eins findet, gewinnt einen Preis, den man nicht kaufen kann“, versprach Direktorin Böttcher. Die Einnahmen des Tages erhalte der Leipziger Zoo. Dehoga-Geschäftsführer Holm Retsch zeigte sich voll des Lobes: „Alle Zimmer haben mehr als 30 Quadratmeter, Küchenzeile, Waschmaschine und Trockner. Ein tolles Haus, das die Innenstadt wirklich bereichern wird.“ Bis Februar 2018 gilt ein Eröffnungsangebot von 99 Euro pro Nacht im Studio.



Die Eröffnung kaum erwarten konnten Georgios Ganitis (l.), Carolin Böttcher und Philippe Rothe von Adina. Foto: André Kempner